

**MUSEUM NAZIUNAL SVIZZER.
MUSÉE NATIONAL SUISSE.
SCHWEIZERISCHES NATIONAL
MUSEUM. MUSEO NAZIONALE
SVIZZERO. Forum Schweizer
Geschichte Schwyz.**

**ENTSTEHUNG
SCHWEIZ**

**UNTERWEGS VOM
12. INS 14.
JAHRHUNDERT**

**UNTERLAGEN FÜR SCHULEN / KINDERGARTEN BIS
2. KLASSE**

Forum Schweizer Geschichte Schwyz.

Inhalt

Zur Ausstellung «Entstehung Schweiz»	3
Unterrichtseinheit für den Kindergarten bis zur 2. Klasse:	5
«Ritter im Alpenraum»	
Lernziele der Kindergartenstufe.....	5
Lernziele der Unterstufe	6
Vorbereitung im Unterricht.....	7
Besuch im Museum	7
Nach dem Ausstellungsbesuch im Klassenzimmer	7
KM1 Lied «10 chlini Ritter».....	8
KM 2 Vers «Rigerti-ragerti Ritter».....	9
KM 3 Punkte-Wappenbild.....	10
KM 4 «Ritter sucht Weg»	11
KM 5 «Ritterrüstung 1».....	12
KM 6 «Ritterrüstung 2».....	13
KM 7 «Ritterrüstung 3».....	14
KM 8 «Ritter auf Pferd»	15
Medienverzeichnis	16
Mit der Schule ins Museum	17
Informationen	17
Impressum	19

Forum Schweizer Geschichte Schwyz.

Zur Ausstellung «Entstehung Schweiz»

Schweizer Geschichte interessiert. Historiker publizieren neue Bücher und verkaufen sie in grossen Mengen. Historische Museen nehmen auch für Lehrpersonen als ausserschulische Lernorte einen wichtigen Platz im Jahresplan ein.

Das Vermittlungsangebot für Schulen wurde in enger Zusammenarbeit mit Lehrpersonen und Geschichtsdidaktikern ausgearbeitet. Damit sind die Themenfelder der Ausstellung gezielt auf den Lehrplan ausgerichtet und lassen sich stufengerecht vermitteln. Mit dem vorliegenden Lehrerdossier für Kindergarten bis 2. Klasse möchten wir Sie unterstützen und vielleicht etwas Arbeit in der Vorbereitung Ihrer nächsten Lektionsreihe abnehmen. Bei der Vermittlung werden bewusst auch die neuen Medien eingesetzt.

Wann und wie beginnt die Schweizer Geschichte? Dieser Frage geht die Dauerausstellung im Forum Schweizer Geschichte nach.

Als Besucher gelangen Sie ins 12. Jahrhundert zurück – in die Zeit vor der Entstehung. Die Erzählung beginnt aus der Perspektive Europas. Stichworte sind der Aufschwung des Handels, der Aufstieg der Städte und die Ausbreitung der Schriftlichkeit ausserhalb der Klöster.

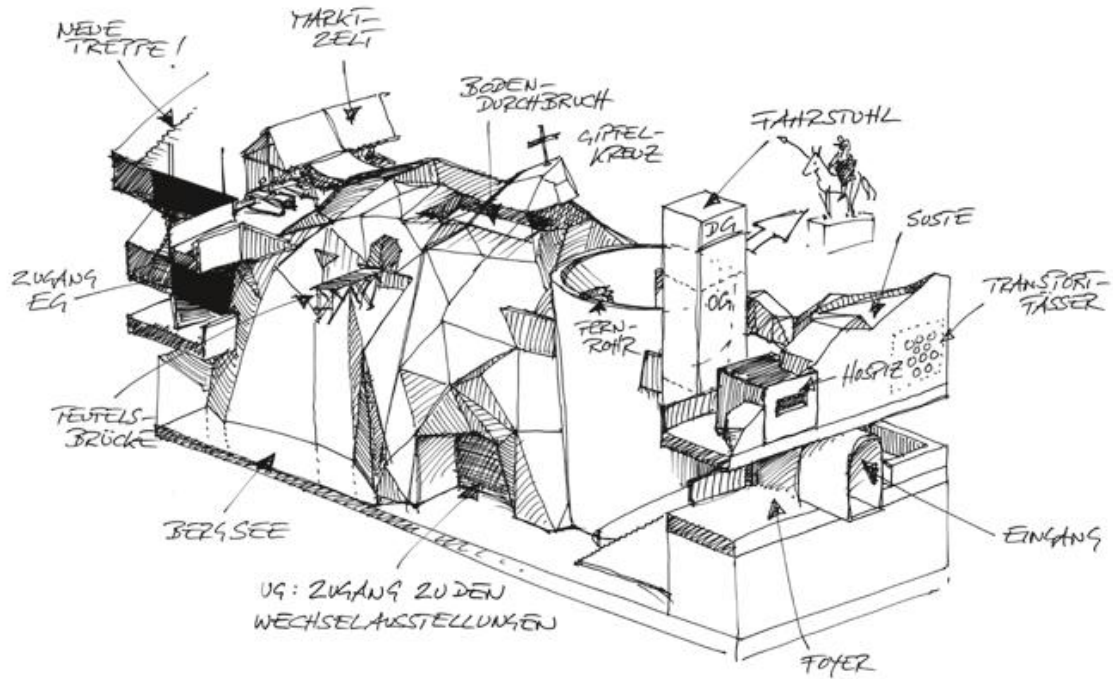
Der zweite Schritt führt zum Alpenraum, wo die Strassen im Zug des blühenden Handels ausgebaut werden, orientalische Luxusgüter bis nach Nordeuropa gelangen, Kaufleute zu Messen reisen und frühe Bankiers Wechselstuben einrichten.

In einem dritten Schritt gelangt der Museumsgast in die Zentralschweiz. Die Umstellung auf Viehwirtschaft und Export, Landerwerb und geringe Adelsdichte führen zum Ausbau eigener Ordnungsstrukturen.

Herzlich willkommen!

Forum Schweizer Geschichte Schwyz.

Der Berg: Übersicht des ganzen Museum



Forum Schweizer Geschichte Schwyz.

Unterrichtseinheit für den Kindergarten bis zur 2. Klasse:

«Ritter im Alpenraum»

Warum eine Unterrichtseinheit zu diesem Thema?

Auch jüngere Kinder interessieren sich für die Zeit von damals!

Ritter, König, Prinzessin etc. gehören in ihr Interessengebiet, in ihre Fantasiewelt!

Der raue, wilde Alltag mit Kämpfen und Fehden des Rittertums fasziniert sie.

Heute darf man ja nicht mehr so wild sein...

Lernziele der Kindergartenstufe:

Die folgenden Kompetenzen aus dem Lehrplan für Kindergarten werden während der Unterrichtseinheit berücksichtigt und geübt:

- Selbstkompetenz
- Sozialkompetenz
- Sachkompetenz

Einige Beispiele aus der Unterrichtseinheit zum Üben der:

Selbstkompetenz

Bewegungsmöglichkeiten

- Geschicklichkeit und Koordination, Reaktionsschnelligkeit, motorische Fertigkeiten aufbauen (Armbrust, Pfeilbogen / Ritterspiele)

Wahrnehmungsfähigkeit

- Sinne einsetzen (Augen, Ohren, Nase, Mund, Tastsinn) anhand von Gewürze riechen, Nahrungsmittel kosten, Rüstung anziehen.
- Gefühle und Stimmungen wahrnehmen (über Symbolfigur) und gewinnen und verlieren können (Ritterspiele).

Ausdrucksfähigkeit

- Ausdrucksfähigkeit im bildnerischen Gestalten weiterentwickeln (eigenes Wappenbild erfinden)
- Musik von damals hören (Spiel dazu)

Selbstvertrauen fördern

- Initiative ergreifen, Neues ausprobieren und wagen (über Glasboden im Museum gehen, wo man in die Tiefe sieht; Armbrust, Pfeil und Bogen ausprobieren.)

Forum Schweizer Geschichte Schwyz.

Sozialkompetenz

Einfühlungsvermögen und Rücksichtnahme

- Eigene Grenzen respektieren lernen (Schwierigkeiten beim Umgehen mit der Armbrust, Pfeil und Bogen).

Verständnis für die Verschiedenartigkeit von Menschen weiterentwickeln

- Lebenssituationen verschiedener Menschen kennen lernen (damals / heute).
- Interesse und Verständnis damaliger Lebensweisen erfahren und dabei Gemeinsamkeiten und Unterschiede erfahren.
- Gemeinsamkeiten und Verschiedenheiten der Geschlechter im Vergleich von damals und heute entdecken.

Sachkompetenz

Begriffe aufbauen und differenzieren

- Gegenstände, Sachverhalte und Abläufe benennen und beschreiben können.
- Gegenstände handelnd begreifen (Ritterrüstung, Helm, Waffe)

Regeln der Umgangssprache erleben und anwenden

- Mit Lauten und Worten experimentieren, korrekt artikulieren und den Rhythmus der Sprache in Versen / Liedern erleben (Lied «10 chlini Ritter», Vers «Rigerti-ragerti Ritter»)
- Sich beim Verständigen an einfache Regeln halten («zuhören-fragen-Sätze» bilden)

Probleme erkennen und Lösungsmöglichkeiten suchen

- Neugier, Entdeckungsfreude und Fragehaltung weiterentwickeln (Museum als fremder, interessanter Ort allgemein; Arbeitsblätter zum Thema)

Lernziele der Unterstufe:

Einige Beispiele aus dem Lehrplan Mensch und Umwelt / Lebenskunde und Realien der Unterstufe:

Grundlegende Arbeitsweisen

Aus Erzählungen und Bildern eine Vorstellung von früheren Zeiten gewinnen
Gewonnene Ansichten mit verschiedenen Mitteln ausdrücken und gestalten

Orientierungswissen

Sich mit der Vergangenheit auseinandersetzen mit zeitlicher Einordnung

Einblick in Zusammenhänge gewinnen

Bezug zwischen Gegenwart und Vergangenheit herstellen

Entwicklungen selber nachzuvollziehen versuchen

▪

Forum Schweizer Geschichte Schwyz.

Vorbereitung im Unterricht

Als Einführung in das Thema Ritter empfehlen wir das Lied «10 chlini Ritter» oder auch den Vers «Rigerti-ragerti Ritter» (Klassenmaterial KM 1 und KM 2)

Besuch im Museum

Mit der interaktiven Führung «Ritter im Alpenraum» für Kindergarten bis 2. Klasse erleben die Kinder eine aktive, unvergessliche Stunde im Museum und lernen dabei auf einfache und spielerische Art viel über das Ritterleben, den Gütertransport und Handelswaren im Mittelalter. Unsere Fachreferentin begleitet mit „Maxi“ (dem Ritterjungen Maximilian) die Kindergartenkinder und Erst- bis Zweitklässler durch die Ausstellung „Entstehung Schweiz“.

Die Führung «Ritter im Alpenraum» umfasst folgende Schwerpunkte:

- Ritterleben: Rollenspiele, Ritterrüstung ankleiden
- Gütertransport über die Pässe
- Handelswaren
-

Ideale Gruppengrösse	ca. 15-25 Schüler Es wird gebeten, dass die Lehrpersonen bei den Spielen und Arbeiten mithelfen.
Dauer Kosten	ca. 90 Minuten gratis für Schulen
Buchung	Bitte die Führung im Museum mindestens 14 Tage im Voraus anmelden.

Nach dem Ausstellungsbesuch im Klassenzimmer

Hierzu finden Sie im Anhang einige Arbeitsblätter (KM 3-8)

Forum Schweizer Geschichte Schwyz.

KM1 Lied «10 chlini Ritter»



Abbildung 1: Notenblatt «10 chlini Ritter»

10 chlini Ritter spiled uf Burg «Auengrüen»,
eine hed sich z`guet versteckt, drum sind sie nur no nüün!

9 chlini Ritter ässed viel zviel Znacht,
eim tued jetz de Buuch so weh, drum sind sie nur no acht!

8 chlini Ritter sind verrusse blibe,
eine hed sich am Füür verbrännt, drum sind sie nur no sibe!

7 chlini Ritter singed es Lied, es frächs,
eine isch grad heiser worde, drum sind sie nur no sächs!

6 chlini Ritter tauched im See ganz tüüf,
eim biisst grad e Chräbs is Bei, drum sind sie nur no füüf!

5 chlini Ritter trinked ganz viel Bier,
eim isch`s ganz trümmelig worde, drum sind sie nur no vier!

4 chlini Ritter hend es Burgfrölein uf de Chnüü,
eine hed sich grad verliebt, drum sind sie nur no drüü!

3 chlini Ritter riited wieder hei,
eine hed e Umwäg gmacht, drum sind sie nur no zwei!

2 chlini Ritter fächted uf de Steine,
eim isch das viel z`gfährlich gsi, drum isch jetz nur no eine!

1 chline Ritter wott nid eleige sii, drum ladt er sich zum Ritterfäscht all sini Ritter ii!

Forum Schweizer Geschichte Schwyz.

KM 2 Vers «Rigerti-ragerti Ritter»

Rigerti ragerti Ritter –
im Gsicht hed er en Splitter.

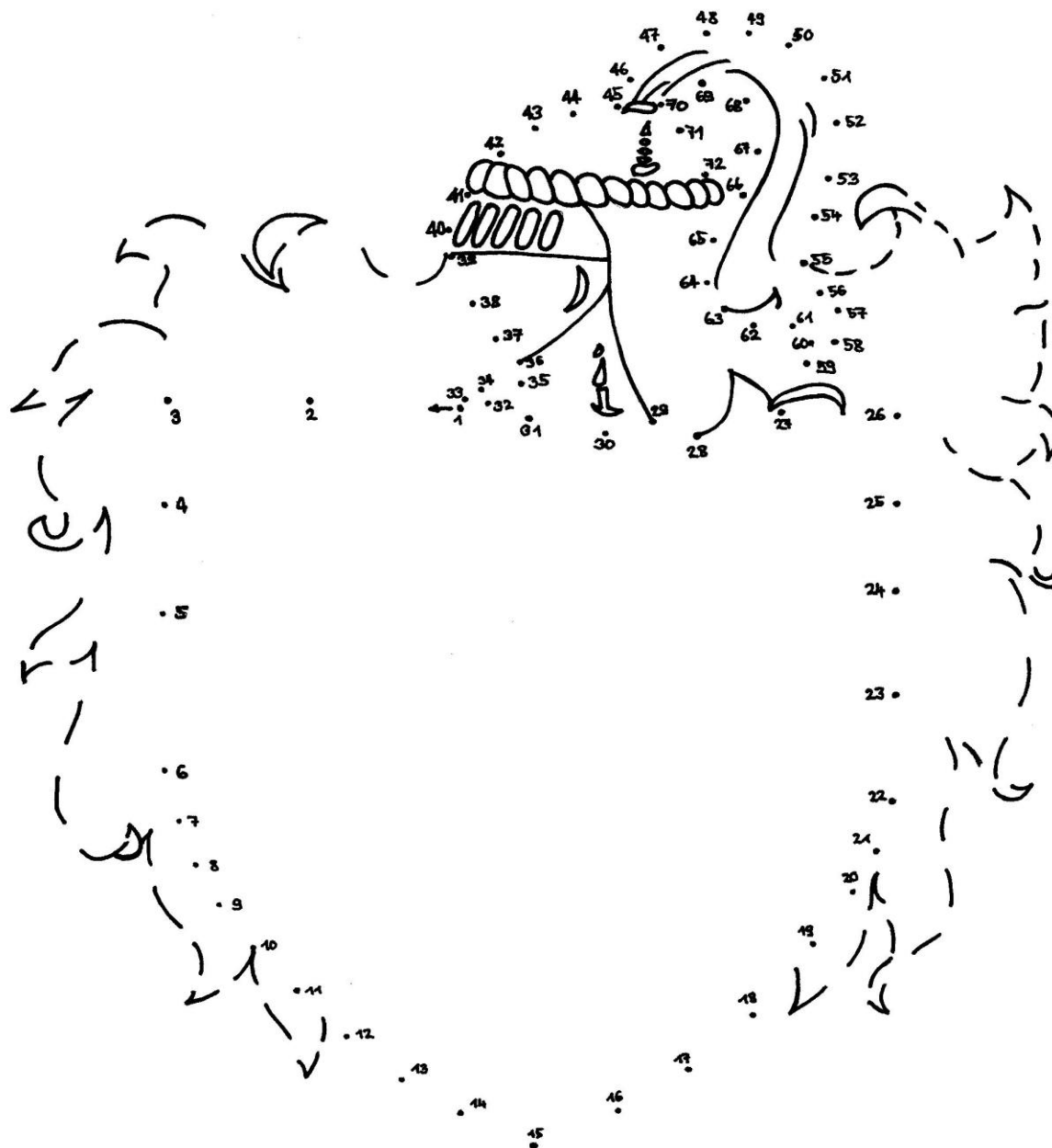
Ziperti zaperti zo –
da isch d`Prinzässin cho!

Sie zupft de Splitter wäg –
vor Schmärz flügt er in Dräck!

Schribberti schrabberti schroh –
da lached beidi froh ;-))!

Forum Schweizer Geschichte Schwyz.

KM3 «Punkte-Wappenbild»



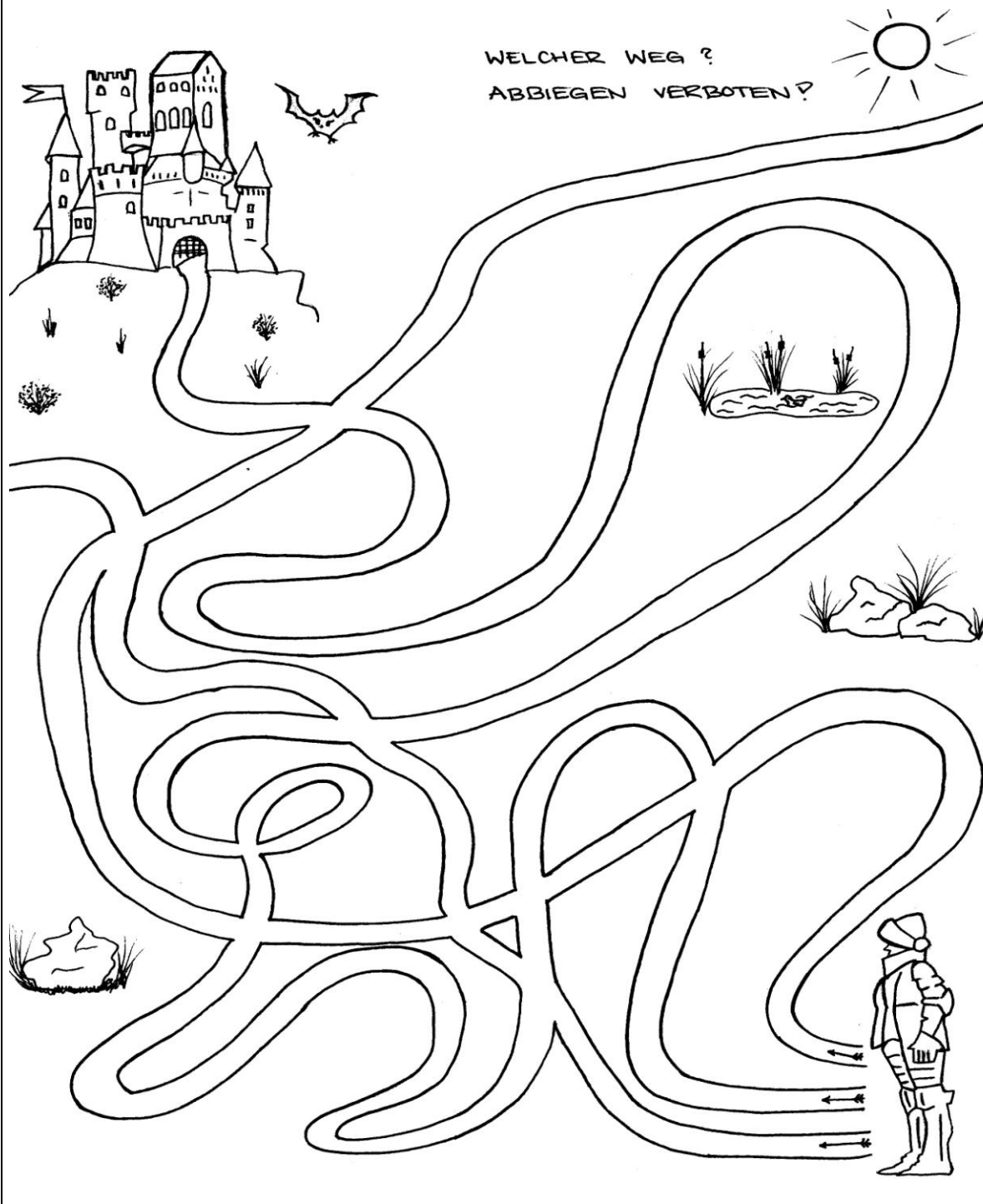
1 2 3 Punkte verbinden

✓ - - - Strichlücken ziehen

Wappen abzeichnen oder erfinden

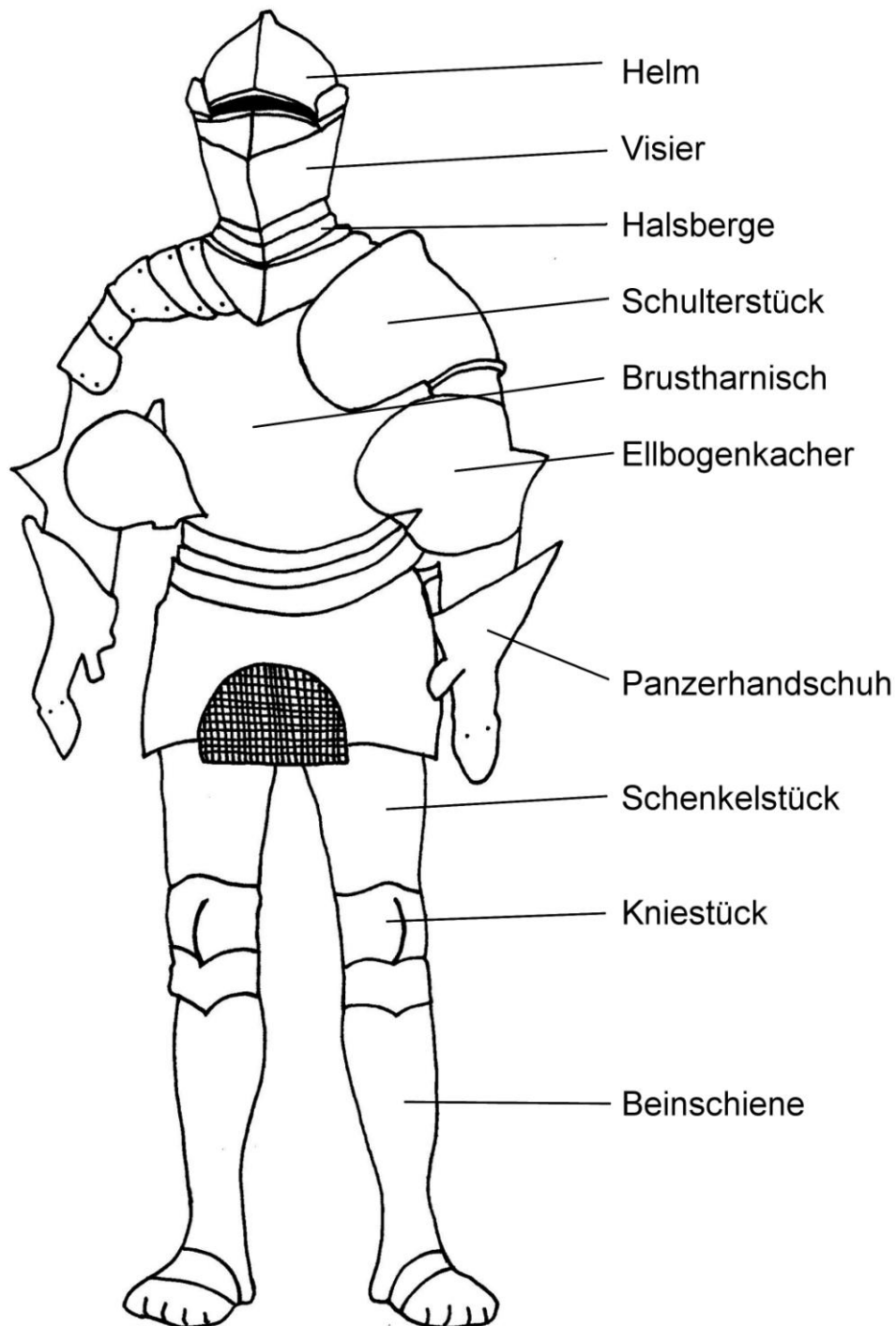
Forum Schweizer Geschichte Schwyz.

KM4 «Ritter sucht Weg»



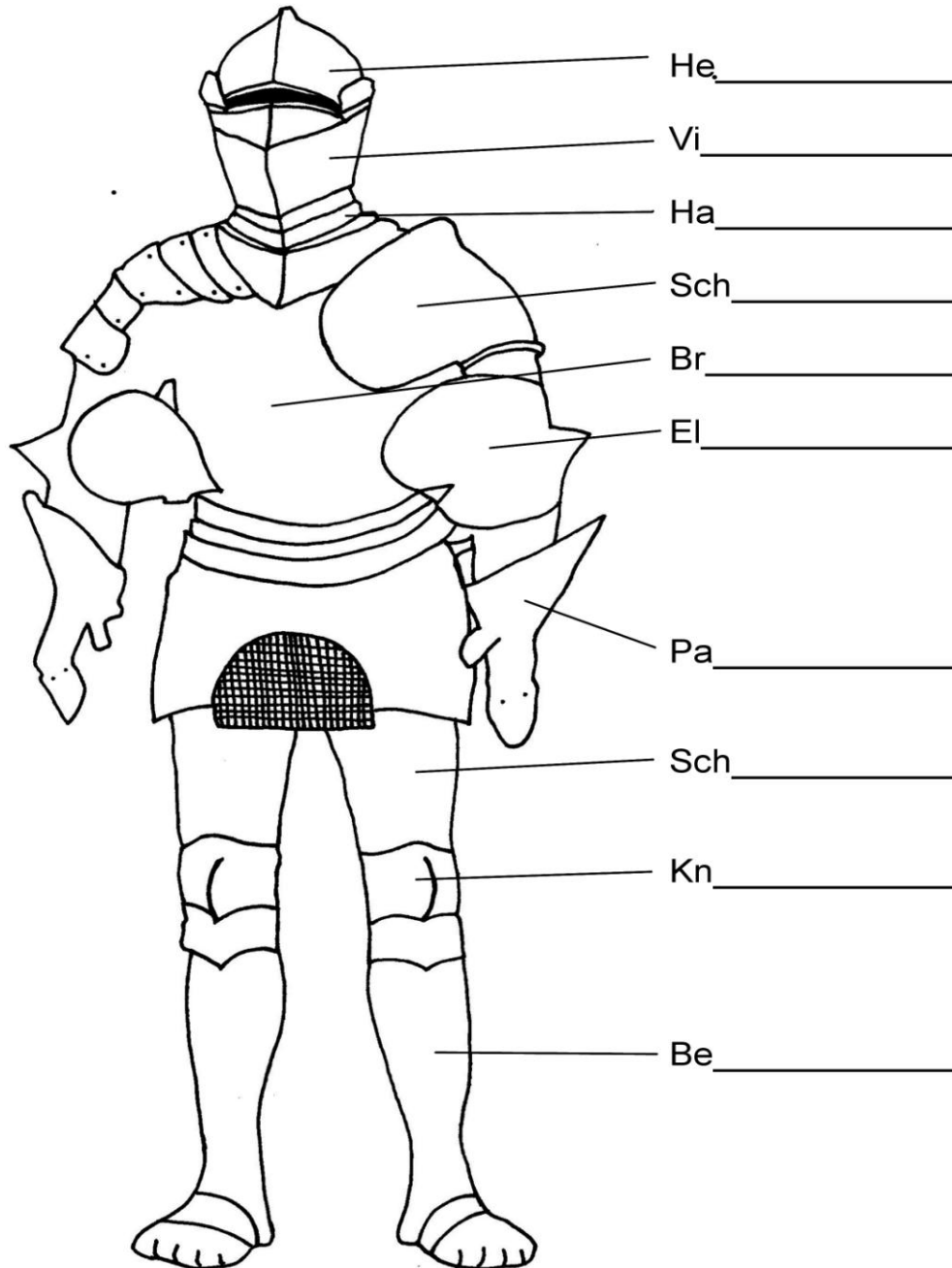
Forum Schweizer Geschichte Schwyz.

KM5 «Ritterrüstung 1»



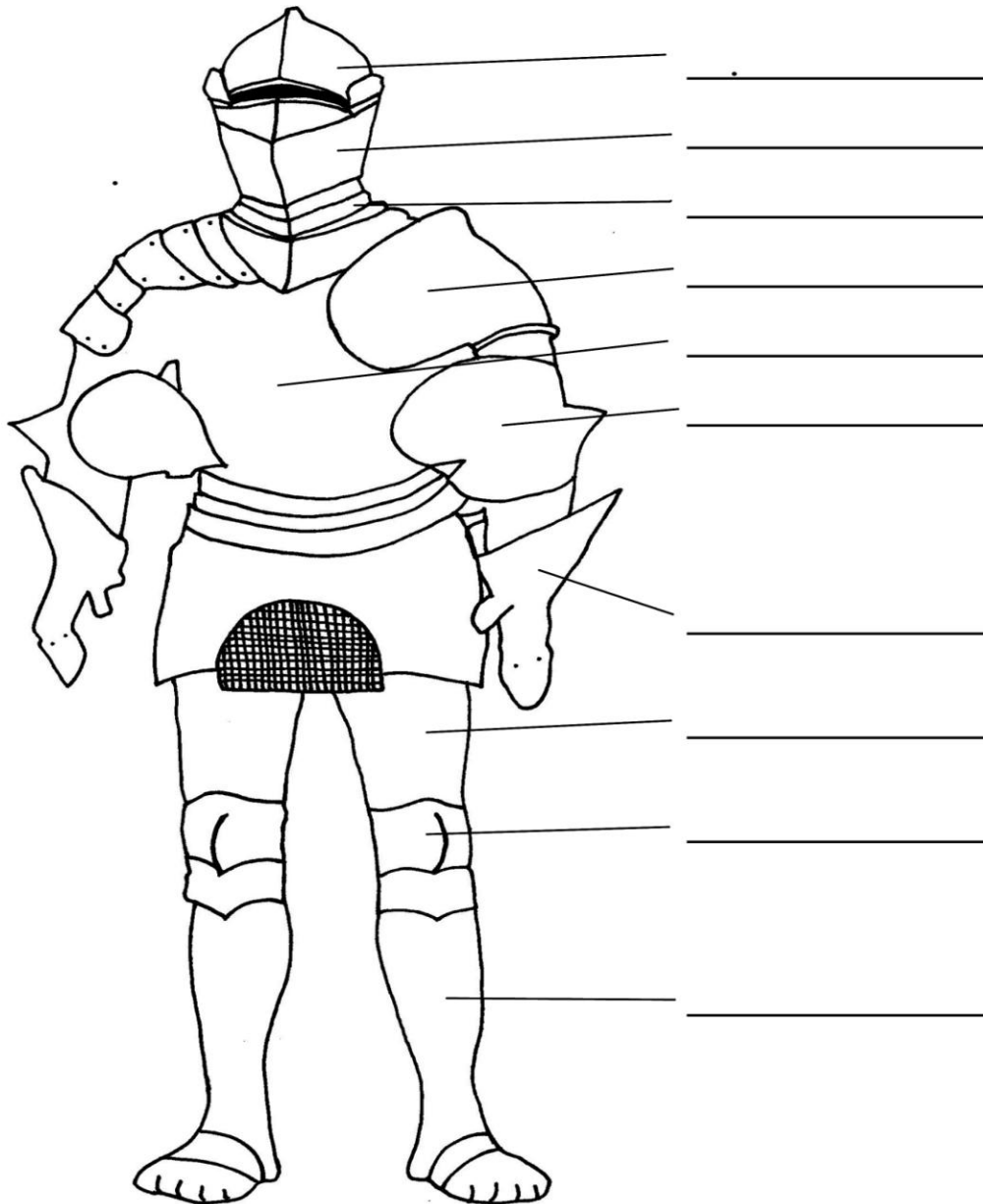
Forum Schweizer Geschichte Schwyz.

KM6 «Ritterrüstung 2»



Forum Schweizer Geschichte Schwyz.

KM7 «Ritterrüstung 3»



Forum Schweizer Geschichte Schwyz.

KM 8 «Ritter auf Pferd»

Suche die 10 Fehler



Forum Schweizer Geschichte Schwyz.

Medienverzeichnis

Die folgende Publikation zur Vorbereitung Ihres Museumsbesuches gibt umfassend Auskunft über die Themen der Ausstellung:

«*ENTSTEHUNG SCHWEIZ*»

Unterwegs vom 12. ins 14. Jahrhundert

Hg. vom Schweizerischen Nationalmuseum | Forum Schweizer Geschichte Schwyz

Verlag hier + jetzt, Verlag für Kultur und Geschichte GmbH, Baden

www.hierundjetzt.ch

ISBN Druckausgabe 978-3-03919-221-2

Erhältlich im Museumsshop

Die Audioguide-Stationen sind auf CD
im Museumshop erhältlich.

Empfehlenswerte Bücher

Bilderbücher:

Die Ritterburg ISBN 3-411-08511-8

Ritterleben auf der Burg ISBN 978-3-7941-9180-2

Ritterleben ISBN 978-3-407-76101-9

Wir entdecken die Ritterburg ISBN 978-3-473-33280-9

Lehrmittel:

Kockerols u.a.: *Die Stadt im Mittelalter*, CD-ROM, Bergisch Gladbach 1995

Müller, Jörg: *Auf der Gasse und hinter dem Ofen*, Verlag Sauerländer 1996

Stemmle, Donatus: *mitenand 2*, sabe 1993

Carlson, Laurie: *Wir spielen Mittelalter*, Verlag an der Ruhr 1998

Ziehbrunner, Alain: *Jaromir Leserkartei*, Zytglogge Werkbuch, Bern 2003

Forum Schweizer Geschichte Schwyz.

Mit der Schule ins Museum

Das Museum als Erlebnis- und Lernort

Schulen sind uns wichtig. Unsere Vermittlungsangebote eignen sich für alle Stufen und ergänzen den Unterricht verschiedenster Fachbereiche. Einführungen für Lehrpersonen in die Ausstellungen, Unterlagen für Schulen sowie kompetente Beratung unterstützen Lehrpersonen bei der Planung und Durchführung eines Museumsbesuchs und helfen, diesen in den Unterricht einzubinden.

Als Lehrperson haben Sie die Möglichkeit, mit Ihrer Klasse die Ausstellung selbstständig zu erkunden. Dazu finden Sie in den vorliegenden Unterlagen für Schulen allgemeine Informationen, Texte für die Vorbereitung Ihres Ausfluges, sowie Klassenmaterialien (Arbeitsblätter) für die Vor- und Nachbereitung im Klassenzimmer.

Der Aufenthalt im Forum Schweizer Geschichte Schwyz soll spannend, kurzweilig sowie lehrreich sein, und der Museumsbesuch zu einem bleibenden Erlebnis werden. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung bei der Beaufsichtigung der Schülerinnen und Schüler.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Informationen

Auskunft und Beratung

Gerne stehen wir Ihnen bei der Planung Ihres Ausfluges nach Schwyz und Ihres Besuches im Forum Schweizer Geschichte Schwyz beratend zur Seite.
Di – So 10-17 Uhr | Tel. 041 819 60 11

Anmeldung und Reservation

Wir bitten Sie, Ihren Besuch mindestens 14 Tage im Voraus anzumelden. Die Reservationen nimmt unsere Rezeption entgegen.
Di – Fr 10–17 Uhr | Tel. 041 819 60 11

Aus- und Weiterbildung Lehrpersonen

Nehmen Sie mit mir Kontakt auf:
Bildung & Vermittlung Forum Schweizer Geschichte Schwyz
Lisa Planzer | lisa.planzer@snm.admin.ch,
Tel. 041 819 60 16

Forum Schweizer Geschichte Schwyz.

Öffnungszeiten

Das Museum ist zu folgenden Zeiten geöffnet:
Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr
(montags geschlossen)

Verkehrsverbindungen

Das Forum Schweizer Geschichte Schwyz befindet sich unmittelbar gegenüber der Bus-Haltestelle «Schwyz Post». Es bestehen Bus-Verbindungen zu den Regional- und Schnellzügen von und nach Seewen / Schwyz SBB sowie an die Schiffskurse von und nach Brunnen. Für die Ankunftszeiten im Museum beachten Sie den Bus-Transfer vom Bahnhof Schwyz SBB bis «Schwyz Post» (ca. 15 Min.).

Eintrittspreise für Schulklassen

Freier Eintritt in die Dauer- und Wechselausstellungen.

Führungen und Workshops für Schulklassen

Führungen sind für Schulklassen in der Schweiz kostenlos. Die Führungszeiten können mit den Unterrichts- und den Ankunftszeiten des öffentlichen Verkehrs koordiniert werden.

Selbstständige Besichtigungen

Jederzeit während der aktuellen Öffnungszeiten.
Auf Anmeldung.

Verpflegung

Vor dem Museum befindet sich der Hofmattplatz, wo sich Klassen und Gruppen aufhalten und verpflegen können. Einkaufsmöglichkeiten sowie Restaurants und Cafés befinden sich in unmittelbarer Nähe. Im Museum selber besteht auf Grund der begrenzten Platzverhältnisse keine Verpflegungsmöglichkeit

Forum Schweizer Geschichte Schwyz.

Impressum

Herausgeberin

Schweizerisches Nationalmuseum
Bildung und Vermittlung Forum Schweizer Geschichte Schwyz

Autorenteam

Evelyn Maissen-Kohn
Rita Lisa Planzer-Steiner

Redaktion/Koordination

Rita Lisa Planzer-Steiner

Bilder/Skizzen

Evelyn Maissen-Kohn

Diese Unterlagen für Schulen erscheinen zur Ausstellung „Entstehung Schweiz“ im Forum Schweizer Geschichte Schwyz.

Gesamtleitung

Andreas Spillmann

Projektleitung

Pia Schubiger

Konzept und Inhalt

Erika Hebeisen, Denise Tonella

Szenographie

Alex Harb

Bildung und Vermittlung

Rita Lisa Planzer-Steiner

Wissenschaftliche Experten

Prof. Dr. Bernard Andenmatten
Prof. Dr. Peter Blickle
Prof. Dr. Claudius Sieber-Lehmann
PD Dr. Kathrin Utz Tremp